Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **139 (2013)**

Heft 13-14: **Energiezentrale Bern**

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

PREISE

Städtebauliches Gesamtkonzept

1. Rang/Preis (40 000 Fr.): «Strawberry Fields», BHSF Architekten mit Christian Salewski, Zürich; Buchhofer, Zürich; James Melsom Landschaftsarchitekt, Basel; Sebastian el Khouli / nuak Architekten, Zürich; BHS Architekten, Zürich
2. Rang/Preis (35 000 Fr.): «das KVArtier», Hosoya Schaefer Architects, Zürich; MRS Partner, Zürich; Robin Winogrond Landschaftsarchitekten, Zürich; Rendertaxi, Aachen (D)
3. Rang/Preis (25 000 Fr.): «rediVIVA», Atelier 5 Architekten und Planer, Bern; Hänggi Basler Landschaftsarchitektur, Bern; Enerconom, Bern
4. Rang/Preis (15 000 Fr.): «Collage City», Architektengemeinschaft reinhardpartner/werkgruppe agw, Bern; Zeltner Ingenieure, Belp; Moeri & Partner Landschaftsarchitekten, Bern; BSR Architekten, Bern

Exemplarisches Gebäudekonzept

1. Rang/Preis (10 000 Fr.): «das KVArtier», Hosoya Schaefer Architects, Zürich; MRS Partner, Zürich; Robin Winogrond Landschaftsarchitekten, Zürich; Rendertaxi, Aachen (D)
2. Rang/Preis (10 000 Fr.): «Strawberry Fields», BHSF Architekten mit Christian Salewski, Zürich; Buchhofer, Zürich; James Melsom Landschaftsarchitekt, Basel; Sebastian el Khouli / nuak Architekten, Zürich; BHS Architekten, Zürich
3. Rang/Preis (5000 Fr.): «rediVIVA», Atelier 5 Architekten und Planer, Bern; Hänggi Basler Landschaftsarchitektur, Bern; Enerconom, Bern

ÜBRIGE TEILNEHMENDE

Aebi & Vincent Architekten; Ernst Gerber Architekten + Planer; Futurafrosch; Matti Ragaz Hitz Architekten; yellow z urbanism architecture; R. Rast Architekten; ARGE helsinkizurich & Seiler; Dürig; Translocal Architecture; StadtWerke Amman Albers; WW+; ARGE Ringgenberg

JURY

Sachpreisgericht: Barbara Hayoz, Gemeinderätin/Präsidentin, des Fonds für Boden- und Wohnbaupolitik (Vorsitz); Regula Buchmüller, Leiterin Abteilung Stadtentwicklung; Fernand Raval, Leiter Liegenschaftsverwaltung; Peter Schmid, Präsident der Wohnbaugenossenschaften Zürich, Zürich; Philippe Cabane, Stadtplaner/Berater, Basel

01–02 Siegerprojekt «Strawberry Fields» (BHSF Architekten mit Christian Salewski): Schnittaxonometrie des Areals mit Bebauungen auf verschiedenen Sockelniveaus. Das Zentrum des Quartiers bildet ein langgestreckter Park, durch den der Stadtbach fliesst.
(Plan und Visualisierung: Projektverfasser)

Fachpreisgericht: Mark Werren, Architekt/Stadtplaner; Thomas Sieverts, Architekt/Stadtplaner, München; Ute Schneider, Architektin/Stadtplanerin; Andreas Hofer, Architekt; Guido Hager, Landschaftsarchitekt; Pierre Feddersen, Architekt

ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

Advanced Studies ETH

Jetzt anmelden für die Advanced Studies Programme im Herbst 2013

Bewerbungsschluss: 30.04.2013, www.zfw.ethz.ch

MAS ETH in Geschichte und Theorie der Architektur

Das MAS ETH gta führt als zweijähriges, berufsbegleitendes Aufbaustudium in die Methodik des historisch-theoretischen Arbeitens ein. In das Studium integriert ist ein kollektives Forschungsprojekt, in dem die Studierenden wissenschaftliche Forschung von der Konzeption über deren Realisation bis hin zur Kommunikation der Ergebnisse kennenlernen. Das Programm richtet sich an AkademikerInnen mit einem Abschluss auf Master-Niveau in Architektur oder verwandten Disziplinen und grossem Interesse an einer historisch-kritischen Vertiefung komplexer architektonischer und kulturgeschichtlicher Zusammenhänge sowie an den methodischen Grundlagen geisteswissenschaftlichen Arbeitens.

Infos und Kontakt: www.mas.gta.arch.ethz.ch, mas@gta.arch.ethz.ch

CAS ETH in Unternehmensführung für Architekten und Ingenieure

Der Zertifikatslehrgang CAS ETH UFAI befähigt die Absolventen, leitende Aufgaben in der Unternehmung des Planers zu übernehmen. Durch die erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse erfüllen sie die Anforderungen eines Geschäftsführers. Das Programm vermittelt praxisnah die Handlungskompetenz des Entrepreneurs Planer, der als leitende, moderierende und koordinierende Persönlichkeit innerhalb eines verantwortungsbewussten Geschäftsmodells zu verstehen ist. Es fokussiert auf eine zu etablierende Unternehmenskultur. Das Programm richtet sich an Persönlichkeiten, die die Verantwortung eines Geschäftsführers oder Büroinhabers übernehmen wollen oder bereits inne haben.

Infos und Kontakt: www.kompetenz.ethz.ch, kompetenz@arch.ethz.ch

MAS ETH in ARCH/Wohnen

Das MAS ETH ARCH/Wohnen setzt auf die Ausbildung von Architekt(inn)en zu kritischen Expert(inn)en im gesellschaftlich hochrelevanten Segment des Wohnungsbaus, wobei die interdisziplinäre Betrachtungsweise in ein Verständnis der komplexen kulturellen, gesellschaftlichen, technischen und wirtschaftlichen Zusammenhänge im Bereich des Wohnens einführt.
Ziel des MAS ist es, sowohl die berufsbezogenen Fähigkeiten in den Bereichen der selbstständigen Konzeptionalisierung und der Analyse eines Themas in gesellschaftlichen wie historischen Zusammenhängen zu erweitern als auch die Fähigkeiten in der Umsetzung sowie der professionellen Vermittlung.

Infos und Kontakt: www.wohnforum.arch.ethz.ch, wohn.forum@arch.ethz.ch

MAS ETH in Landscape Architecture

The main focus of the programme is not the acquisition of new software skills but rather the integration of cutting-edge modeling and visualisation technologies as design tools within the field of large-scale landscape architecture. The course of studies is intended to be completed over one academic year and is divided into modules. The modular structure allows a concentration on individual themes, which can be combined within the framework of an individual project as the concluding synthesis module. Through intensive work with latest software in modeling and visualisation, students will be able to achieve complex design tasks and develop new forms of landscape design.

Infos und Kontakt: www.girot.arch.ethz.ch/MASLA, masla@arch.ethz.ch

MAS ETH in Gesamtprojektleitung Bau

Das Studium MAS ETH GPB befähigt die Absolventen, anspruchsvolle Projekte zu führen und komplexe Aufgaben zu beherrschen. Durch die erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse erfüllen sie die Anforderungen eines Gesamtleiters. Das Programm vermittelt praxisnah die Handlungskompetenz des Projektleiters, der als führende, moderierende und koordinierende Persönlichkeit im Planungs- und Bauprozess zu verstehen ist. Die eigene MAS-Thesis ermöglicht den Studierenden, komplexe und relevante Fragestellungen methodisch zu diskutieren. Das MAS ETH GPB richtet sich an Projektleiter der Bau- und Immobilienwirtschaft, die ein ausgeprägtes Interesse an der Projektarbeit aufweisen.

Infos und Kontakt: www.kompetenz.ethz.ch, kompetenz@arch.ethz.ch

DARCH Departement Architektur

GEZE bewegt Türen und Fenster.
GEZE bewegt Menschen.
GEZE bewegt seit 1863.

Danke für 150 Jahre Vertrauen.

150 JAHRE GEZE BEWEGT SEIT 1863 GEZE

www.geze.ch

HANS KOHLER AG, Edelstähle
Postfach 2521, CH-8022 Zürich
Tel. 044 207 11 11, Fax 044 207 11 10
mail@kohler.ch **www.kohler.ch**

KOHLER
HANS KOHLER AG ZÜRICH

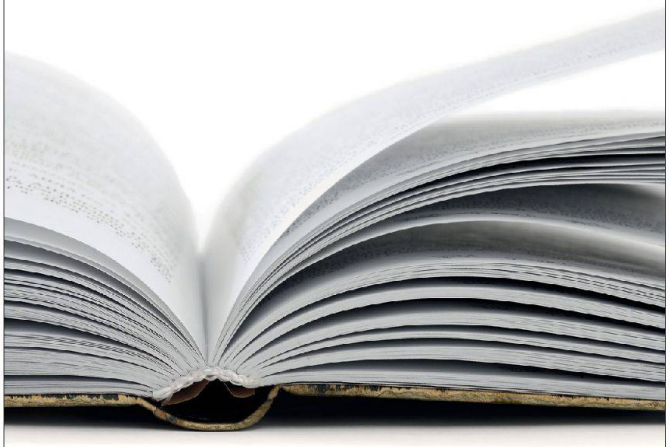
114

VORSORGE IST EIN OFFENES BUCH.

Das ist natürlich ein bisschen übertrieben. Für viele müsste es eher heissen: Vorsorge ist ein Buch mit sieben Siegeln. Leider. Denn immerhin geht es um die Frage, wie gut man im Alter abgesichert ist. Und da sollte man nicht nur Bahnhof verstehen. Wir haben deshalb unser gesammeltes Wissen rund um die Vorsorge in ein Online-Kompendium gepackt, das genau so ist, wie wir arbeiten: leicht verständlich, immer auf Augenhöhe und hilfreich in jeder Lage.

Kompetenz auf einen Klick – www.ptv.ch

50 Jahre/ans



ptv Pensionskasse der Technischen Verbände
SIA STV BSA FSAI USIC | www.ptv.ch